

Ladies Sauna-Event

Datum	Montag, 29. September 2014
Zeit	18.00–22.00 Uhr
Ablauf	Begrüssungsapéro 2 begleitete Aufgüsse Snacks
Kosten	Fr. 45.–
Inbegriffen	Saunaeintritt, Apéro und Snacks 1 Sauna Badetuch zur Benutzung
Mitbringen	Badeschuhe Evtl. weitere Badetücher Evtl. Bademantel



 Das Fundament der Gemeinde
 Dattikon und Wangen-Brüttisellen

Der Anlass wird nur für Frauen (ab 16 Jahren) durchgeführt. Teilnehmerzahl beschränkt – Anmeldung am Empfang des aqua-life erforderlich. Der Anlass findet textilfrei statt. Es können zusätzlich auch noch Massagen gebucht werden – Reservation notwendig!

Kein Betriebsunterbruch

Liebe Gäste des aqua-life

Wir haben dieses Jahr keinen Betriebsunterbruch und sind durchgehend für Sie da.

Unsere Winteröffnungszeiten

Montag	06.00–21.00 Uhr
Dienstag	12.00–21.00 Uhr
Mittwoch	06.00–21.00 Uhr
Donnerstag	08.00–21.00 Uhr
Freitag	08.00–21.00 Uhr
Samstag	09.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–18.00 Uhr

Unser Küchenteam der Cafeteria ist durch den Winter NEU auch am Samstag ab 11.00 Uhr anwesend und verwöhnt Sie mit warmen Snacks wie Chicken-Nuggets mit Pommes, Fischchnusperli oder glustige Pizzas.



Herbstferien-Kurswoche für Kids

6.–10. Oktober 2014

Wir führen in der ersten Herbstferienwoche wiederum eine Schwimm-Kurswoche durch.

Wählen Sie aus diesem Angebot aus:

Kurs 1: Goldfisch 09.15–09.45 Uhr, Mo/Mi/Do/Fr (ausgen. Dienstag)
 Niveau/Alter: etwa Seehündli/Krebs, ca. 4–5 Jahre
 Kosten: 4×30 Min./Fr. 50.–

Kurs 2: Forelle 09.50–10.35 Uhr, Mo/Mi/Do/Fr (ausgen. Dienstag)
 Niveau/Alter: etwa Seepferd/Frosch, ca. 5–6 Jahre
 Kosten: 4×45 Min./Fr. 70.–

Kurs 3: Delphin 10.40–11.25 Uhr, Mo/Mi/Do/Fr (ausgen. Dienstag)
 Niveau/Alter: etwa Pinguin/Tintenfisch/Krokodil, ca. 7–8 Jahre
 Kosten: 4×45 Min./Fr. 70.–

Kurs 4: Technik 11.30–12.15 Uhr, Mo/Mi/Do/Fr (ausgen. Dienstag)
 Niveau/Alter: Eisbär/Wal/Hecht/Technik, ca. 9–11 Jahre
 Kosten: 4×45 Min./Fr. 70.–



Teilnehmer: Die Teilnehmerzahl ist beschränkt – bei zu kleiner Teilnehmerzahl wird der Kurs abgesagt.

Anmeldung: So rasch als möglich direkt am Empfang des aqua-life. Die Anmeldung ist verbindlich.

Details entnehmen Sie aus der Ausschreibung, welche am Empfang im aqua-life aufliegt oder auf unserer Homepage www.aqua-life-faisswiesen.ch bereit steht.

Unser Angebot und alle unsere Events finden Sie unter www.aqua-life-faisswiesen.ch.

Das aqua-life Team freut sich auf Ihren Besuch!

Abstimmungen und Wahlen

A. Am Sonntag, 28. September 2014, finden statt:
In Dietlikon und Wangen-Brüttisellen

Eidgenössische Volksabstimmungen über:

1. Volksinitiative vom 21. September 2011 «Schluss mit MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes»
2. Volksinitiative vom 23. Mai 2012 «Für eine öffentliche Krankenkasse»

Kantonale Volksabstimmungen über:

1. Planungs- und Baugesetz (Änderung vom 28. Oktober 2013; Festlegung Mindestanteil preisgünstiger Wohnraum)

B. Stimmabgabe

Die Volksabstimmung wird nach den gesetzlichen Vorschriften des Bundes und des Kantons durchgeführt.

Fehlende Wahlunterlagen sind bis spätestens Freitag, 26. September 2014, bei den Einwohnerdiensten, in Dietlikon bis 14.15 Uhr, in Wangen-Brüttisellen bis 14.00 Uhr, zu beziehen.

Die Urnen sind wie folgt geöffnet:

In Dietlikon im Gemeindehaus

Sonntag, 28.09.2014, 09.00–10.00 Uhr

In Wangen, im Schurterhaus (Postgebäude):

In Brüttisellen, im Gsellhof:

Sonntag, 28.09.2014, 09.00–10.00 Uhr

C. Vorzeitige/briefliche Stimmabgabe

Vorzeitig kann abgestimmt werden:

In Dietlikon und in Wangen-Brüttisellen ab Erhalt des Stimmrechtsausweises und zwar je in der Gemeindeverwaltung des Wohnortes während den Schalteröffnungszeiten.

Für die briefliche Abstimmung beachten Sie bitte den Aufdruck auf dem Stimmrechtsausweis. Bringen Sie die Sendung rechtzeitig zur Post.

Briefliche Stimmabgaben müssen bis zur Urnenschliessung am Sonntag im Besitz des Wahlbüros sein.

D. Auszählung

Die Auszählung der Wahl-/Abstimmungsergebnisse finden jeweils am Sonntag ab 10.00 Uhr im jeweiligen Gemeindehaus statt.

Die Resultate werden veröffentlicht:

- am Abstimmungstag in Dietlikon beim Gemeindehaus und am Bahnhof in Wangen beim Volg in Brüttisellen beim Gemeindehaus und beim Freihof
- am darauf folgenden Freitag im «Kurier»
- auf den Internetseiten von www.dietlikon.ch und www.wangen-bruettisellen.ch

Gemeinderäte Dietlikon und Wangen-Brüttisellen

HELLEN SIE KINDERN IN NOT. DANKE!

Jedem Kind ein liebevolles Zuhause

www.sos-kinderdorf.ch
PC 30-31935-2

SOS KINDERDORF

rega

Weil es eben passieren könnte – jetzt Gönnerin werden.
www.rega.ch

DABEI SEIN – BEIM DYNAMISCHEN TEAMSPORT

EISHOCKEY SCHULE

für ALLE ab 5 Jahren

Das musst du mitbringen:

- Schlittschuhe
- Knie-/Ellbogenschoner (Hockey oder Inline)
- Handschuhe (Hockey- oder Skihandschuhe)
- Helm (Hockey-, Ski- oder Velohelm)
- Eishockeystock

Eintritt Eisbahn:

zu Lasten Teilnehmer + Kurs CHF 70.–
(Kurs bis zu den Sportferien)

Daten:

Immer Samstags, ab 25. Oktober 2014 bis Februar 2015.
In Wallisellen von 09.00–10.00 Uhr.
In Dübendorf von 11.00–12.00 Uhr.
(Infos Anfang Oktober auf www.ehcd.ch oder www.ehc-wallisellen.ch)

KOSTENLOSE SCHNUPPERKURSE

Eishockey Schnupperkurse

Die Schnupperkurse finden in Dübendorf und Wallisellen vom 6. – 10. Oktober 2014 (1. Herbstferienwoche) statt.

Mo, 15.30–16.30 Uhr, Dübendorf Halle
Di, 17.00–18.00 Uhr, Dübendorf Aussenfeld
Mi, 17.30–18.30 Uhr, Wallisellen
Do, 15.30–16.30 Uhr, Dübendorf Halle
Fr, 18.00–19.00 Uhr, Wallisellen

kostenlos! – einfach reinschauen

Auskunft

Cheftrainer Nachwuchs, Andrea Cahenzli
076 334 57 50, a.cahenzli@bluewin.ch

Weitere Infos

www.ehcd.ch
www.ehc-wallisellen.ch

Rückblick auf das erste Jahr Wasserstrom als Standardlieferung für Haushalte und Kleingewerbe

Erfolgreiche Stromumstellung auf Wasserkraft

Die Dietliker Bevölkerung setzt voll auf Strom aus Wasserkraft. 95 Prozent der Dietliker Privat- und Kleingewerbekunden sind der Stromumstellung des Elektrizitätswerkes Dietlikon gefolgt. Seit dem 1.1.2013 liefert das Elektrizitätswerk Dietlikon neu standardmässig Energie aus Schweizer Wasserkraft anstelle des früheren Atomstrommix.

Um der Ökologie und der Nachhaltigkeit mehr Gewicht zu verleihen, beschloss der Gemeinderat, die Haushalts- und Kleingewerbekunden ab 2013 mit Strom aus Schweizer Wasserkraft zu beliefern. Die Kunden haben die Möglichkeit, den neuen Standard anzunehmen oder sich für den früheren Atomstrommix zu entscheiden. 95 Prozent der Haushalte und des Kleingewerbes haben sich für den neuen Standard «Wasserstrom» entschieden.

Für diejenigen Kunden, die sich in einem ersten Schritt für den Weiterbezug von Atomstrom angemeldet haben, ist ein Wechsel zum neuen Standard «Wasserstrom» jederzeit möglich. Darüber hinaus haben die Kunden weiterhin die Möglichkeit,

ihre Stromzusammensetzung selber zu bestimmen. Sie können zusätzlich Angebote aus drei unterschiedlichen ökologischen Qualitäten beziehen (Naturstrom Basic, Star und Solar).

Herkunftsnachweise garantieren Energiequelle

Ein Herkunftsnachweis (HKN) ist ein Zertifikat unter Bundesaufsicht, welches garantiert, aus welchem Kraftwerk und welcher Energiequelle der Strom stammt. Eine Mehrfachvermarktung ist somit ausgeschlossen. Ein HKN wird an der Strombörse gehandelt. Das heisst, er wird je nach Tagespreis für eine bestimmte Periode eingekauft.

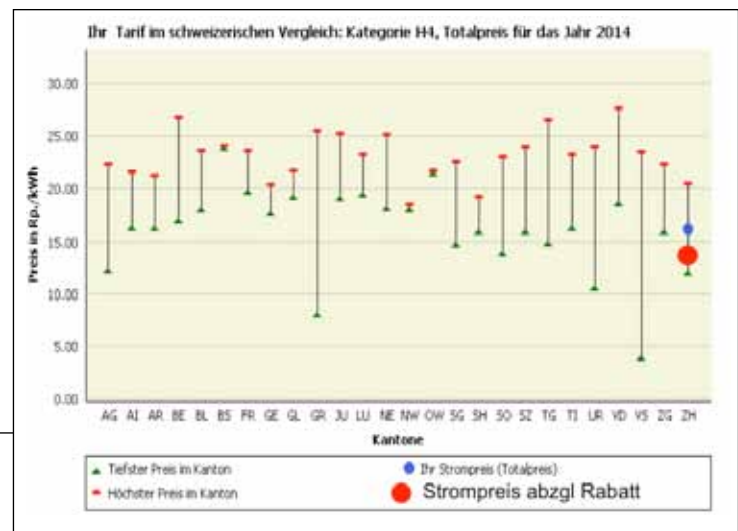
Der Aufpreis für Wasserstrom wurde den Kunden Mitte 2012 mitgeteilt. Dafür wurde ein relativ geringer Aufpreis von ca. Rp. 0.15 / kWh für Wasserstrom festgelegt, welcher für einen Privathaushalt durchschnittlich Mehrkosten von Fr. 5.– pro Jahr bedeutet. Insgesamt wurden für Wasserstrom 2013 Fr. 26 704 Einnahmen erzielt. 2013 konnte der HKN für 100 % Schweizer Wasserkraft im Verlauf des

Jahres für Fr. 24 450 gekauft werden. Somit konnte der Grundsatz der kostendeckenden Gebühren mit einer geringen Sicherheitsmarge erfüllt werden.

Wie entsteht der Strompreis, wird dieser überwacht, besteht Wettbewerb?

Strom wird an der Börse gehandelt. Dabei beobachtet das EW Dietlikon die Strombörse genau und kauft zum möglichst günstigsten Zeitpunkt ein. Dieser Preis fliesst in die jährliche Tarifikalkulation ein, welche auch die Betriebskos-

ten des EW Dietlikon umfasst. Beim Tarif wird zwischen Energie und Netznutzung unterschieden. Der Tarif wird von der Eidg. Elektrizitätskommission (Elcom) überwacht. Elcom überwacht überdies die Betriebsbuchhaltung, inkl. Kostenrechnung, aller Elektrizitätswerke der Schweiz und somit auch diejenige des EW Dietlikon. Der Kanton Zürich bietet im nationalen Vergleich die günstigsten Strompreise. Innerhalb des Kantons Zürich gehört Dietlikon zu den günstigsten Anbietern. Gerne beraten wir Sie unter der Telefonnummer 044 835 83 00. Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.dietlikon.ch.
Elektrizitätswerk



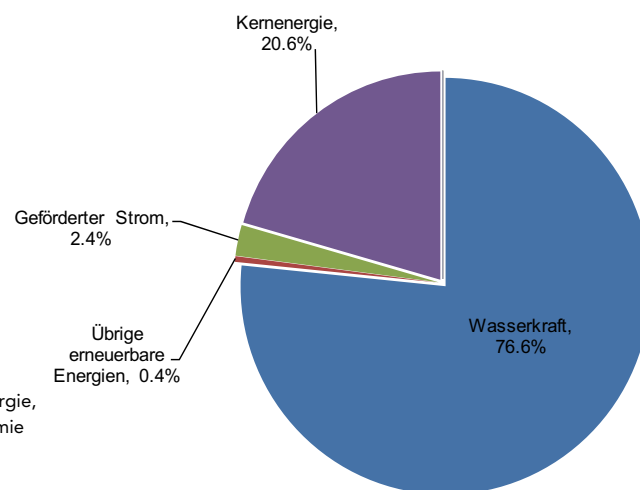
Stromkennzeichnung

Ihr Stromlieferant: Elektrizitätswerke Dietlikon
Bezugsjahr: 2013
Kontakt: 044 835 83 00

Jährlich informieren wir Sie über die Art und Herkunft der im Vorjahr gelieferten Elektrizität. So erhalten Sie die Möglichkeit, den an Sie gelieferten Strom nach qualitativen Kriterien zu bewerten. Die Deklaration erfolgt jeweils rückwirkend, basierend auf den Daten des vorangegangenen Bezugsjahrs. Kunden mit Naturstromprodukte 100 % Wasserstrom, basic, star oder solar haben eine abweichende Stromkennzeichnung. In Dietlikon setzte sich der gelieferte Strom für das Kalenderjahr 2013 folgendermassen zusammen:

	Total [%]	aus der Schweiz [%]
Erneuerbare Energie	79.40	79.40
Wasserkraft	76.60	76.60
Übrige erneuerbare Energie	0.40	0.40
Sonnenergie	0.16	0.16
Biomasse	0.24	0.24
Geothermie	0.00	0.00
Geförderter Strom*)	*2.40	*2.40
Nicht erneuerbare Energie	20.60	20.60
Kernenergie	20.60	20.60
Fossile Energieträger	0.00	0.00
Abfälle	0.00	0.00
Nicht überprüfbare Energieträger	0.00	0.00
Total	100.00	100.00

*) Geförderter Strom: 44.5% Wasserkraft, 10.0% Sonnenergie, 3.7% Windenergie, 41.80% Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0% Geothermie



Stromkennzeichnung 2013

Die Stromkennzeichnung gibt Auskunft über die gesamte Energielieferung des EW Dietlikon an alle Kunden (Haushalte, Gewerbe, Grossunternehmen, Industrie). Nebst den Standardbezügern mit Wasserstrom gibt es unter den Energiekunden solche, die nur Sonnenergie und andere, die ein Energiegemisch aus Sonne, Bio, Wasser und Wind beziehen.

Gross- und Industriekunden werden weiterhin mehrheitlich mit Atomstrom beliefert. Deshalb zeigt die Grafik der Stromkennzeichnung einen Anteil von 76,6 % Wasserstrom am Gesamtstromverbrauch. Der Anteil Atomstrom konnte von 66,04 % (2012) auf 20,6 % (2013) reduziert werden.

Gemeindeversammlung vom 18. September 2014

Publikation der Beschlüsse

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 18. September 2014 (politische Gemeinde) liegt ab Freitag, 26. September 2014 während den ordentlichen Bürozeiten in der Gemeindeverwaltung (Büro 14), Bahnhofstr. 60, Dietlikon, zur Einsicht auf.

Die Versammlung fasste folgende Beschlüsse:

1. Zustimmung zur Bildung einer Zivilschutzorganisation «Hardwald»; Anschlussvertrag mit der Stadt Kloten
2. Einverständnis mit dem Austritt aus dem Zweckverband «Spital Uster» per 31.12.2014

Rechtsmittel

Gegen diese Beschlüsse kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstr. 6, 8180 Bülach, erhoben werden (§ 151a Gemeindegesetz in Verbindung mit §§ 146 ff. Gesetz über die politischen Rechte).

Im Übrigen kann gegen die Beschlüsse der Gemeindeversammlung gestützt auf § 151 Absatz 1 Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindezwecke oder Unbilligkeit)

innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde beim Bezirksrat Bülach erhoben werden. Die Kosten des Verfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Begehren um Berichtigung des Protokolls sind in der Form eines Rekurses **innert 30 Tagen**, vom Beginn der Auflage an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach einzureichen (§ 54 Gemeindegesetz).

Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurs- oder Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen.

Dietlikon, 26. September 2014
 Gemeinderat


dietlikon
 menschlich, offen, modern

Ordentliches eisenbahnrechtliches Plangenehmigungsverfahren

Planvorlage der Schweizerische Bundesbahnen AG (SBB) betreffend Dietlikon, Oberbauerneuerung 2015, Weichen 1–7 Gleis 23 und Gleis 3–53, km 10.431–11.482

Gemeinde	Dietlikon
Gesuchstellerin	Schweizerische Bundesbahnen SBB, Infrastruktur Netzprojekte, Zentralstrasse 1, 6002 Luzern
Gegenstand	Das Projekt beinhaltet im Wesentlichen die Erneuerung der Streckengleise 23 und 3–53, Weichen 1–7 in Dietlikon mit Bankettsicherung und teilweise Ergänzungen der Gleisenträsserung. Für Detailinformationen wird auf die öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegten Planunterlagen verwiesen.
Verfahren	Das Verfahren richtet sich nach dem Eisenbahngesetz (Art. 18 ff. EBG; SR 742.101), der Verordnung über das Plangenehmigungsverfahren für Eisenbahnanlagen (VPVE; SR 742.142.1) und nach dem Bundesgesetz über die Enteignung (EntG; SR 711). Leitbehörde für das Verfahren ist das Bundesamt für Verkehr (BAV).
Öffentliche Auflage	Die Planunterlagen können vom 29. September bis 28. Oktober 2014 während den ordentlichen Öffnungszeiten an folgenden Stellen eingesehen werden: Gemeinde Dietlikon, Schalter Raum, Umwelt + Verkehr, Hofwiesenstrasse 32, 8305 Dietlikon
Aussteckung	Da keine wesentlichen Veränderungen im Gelände vorgesehen sind, wird auf eine Aussteckung verzichtet.
Einsprachen	Einsprache kann erheben, wer nach dem Bundesgesetz über das Verwaltungsverfahren (VwVG; SR 172.101) und dem EntG Partei ist. Einsprachen müssen schriftlich und im Doppel innert der Auflagefrist (Datum der Postaufgabe) beim Bundesamt für Verkehr, Sektion Bewilligungen II, 3003 Bern eingereicht werden. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen (vgl. Art. 18f Abs. 2 EBG in Verbindung mit Art. 35–37 EntG). Für nachträgliche Forderungen gilt Art. 41 EntG. Einwände betreffend die Aussteckung sind sofort, jedenfalls aber vor Ablauf der Auflagefrist beim BAV vorzubringen.

Zürich, 26.9.2014
 Kanton Zürich, Gemeinde Dietlikon

81 Stundenkilometer innerorts

Geschwindigkeitskontrolle

Anfang September wurde durch die Kantonspolizei eine Geschwindigkeitskontrolle an der Bahnhofstrasse von 09.20 bis 12.00 Uhr durchgeführt. Dabei wurden in einer Fahrtrichtung 507 Fahrzeuge gemessen. 52 Lenker wurden wegen zu schnellem Fahrens verurteilt. 81 km/h betrug die gemessene Höchstgeschwindigkeit bei einer erlaubten Geschwindigkeit von 50 km/h!

Sicherheit

SANITÄR HEIZUNG

PETER+KALT

WALLISELLEN

Tel. 043 233 35 35

*Wir sind
 immer für Sie da ...
 ... 24h – 365 Tage*

www.peter-kaltag.ch

Melde dich jetzt für eine Projektwoche an!

Stiftung Bergwaldprojekt, Via Principale 49, 7014 Trin
 Telefon 081 650 40 40 Telefax 081 650 40 49 Postkonto 70-2656-6

www.bergwaldprojekt.org info@bergwaldprojekt.org



Zum Saisonauftakt eine temporeiche Komödie mit Tiefgang

I tre secondi mit «I Doganieri – Die Zöllner»

Zwei Männer, zwei Sprachen und eine Grenzstation im Nirgendwo. Zwei Zöllner, der Schweizer Ueli Schäfer (Federico Dimitri) und der Italiener Mario Mericucci, (Fabrizio Pestilli) werden aus unterschiedlichen Gründen zu einer von der Welt vergessenen Grenzstation in den Bergen versetzt. Für beide klassischen Verlierertypen ist es der erste Tag am Zollübergang des Murnelipasses. – Nach anfänglicher Skepsis und verbalen und nonverbalen Missverständnissen lernen sich die beiden Zöllner näher kennen und da es nichts und niemanden zu kontrollieren gibt, erfinden sie ihre Rolle neu. Unsere Helden werden zu Schmugglern, Rettern von Steinbockbabys und vieles mehr... Das neue Stück von «I tre secondi» unter Giuseppe



Spinas Regie (der dritte secondo) ist eine herrliche Komödie, die meisterhaft mit den kulturellen Unterschieden zwischen Italien und der Schweiz spielt und so die Zuschauer bis zur letzten Sekunde zu fesseln vermag.

Wir freuen uns sehr «i tre secondi» wieder in unserem Theater begrüßen zu dürfen, denn sie haben vor 5 Jahren mit einer fulminanten Premiere («Zürich Hauptbahnhof») die Bühne des Alexander

Berteau-Dorftreffs aus dem Schlaf gerissen. Trotz der Zweisprachigkeit dieses Theaters verstehen es auch die nicht italienisch sprechenden Zu-

schauer problemlos, denn Ueli Schäfer versteht auch kein italienisch...

Ihr Kulturtreff-Team

kultur  treff

Ort und Datum:	Kleintheater des Alexander Berteau-Dorftreffs Freitag, 3. Oktober und Samstag, 4. Oktober 2014 um 20.00 Uhr
Türöffnung:	19.00 Uhr
Eintritt/Tickets:	Fr. 35.– an der Abendkasse
Reservation:	Da das Kleintheater nur über 40 Plätze verfügt, empfehlen wir Ihnen dringend die Tickets zu reservieren. Wir nehmen Ihre Reservation gerne ab Montag, 29. September 2014 telefonisch über 079 883 05 79 entgegen (zwischen 17.00 Uhr und 20.00 Uhr.)
Bistro:	Vor und nach dem Programm sind Sie in unserem kleinen Theaterbistro herzlich willkommen
Weitere Infos:	www.kulturtreff.ch

Slam Poetry Lesung mit Lara Stoll

Mittwoch, 1. Oktober 2014, 20.00 Uhr in der Bibliothek



Seit mehr als acht Jahren trifft man Lara Stoll regelmässig an Slams im deutschsprachigen Raum an. Im September 2006 gewann sie die Schweizermeisterschaft in der U20 Kategorie und am National 06 in München den Titel der besten U20 Slam Poetin im deutschsprachigen Raum. Sie war unter anderem schon bei «Aeschbacher» und «Giacobbo/Müller» zu sehen, wie auch im deutschen Fernsehen WDR. 2009 belegte sie den 2. Platz bei den Schweizerjugendfilmtagen mit ihrer Textverfilmung «das Besteck und ich», gewann im September 2010 die erste Slam-Poetry Schweizermeisterschaft und im Dezember 2010 die ersten Europameisterschaften in Reims (F). Im April 2011 gewann Lara Stoll den Kleinkunstpreis «De goldig Biberflade» und im November desselben Jahres den Thurgauer Kulturpreis. Seit 2011 studiert sie Film an der ZHdK. Im Herbst 2013 erhielt sie für ihre literarische Arbeit den Förderpreis der Internationalen Bodenseekonferenz. Seit 2013 produziert sie mit Freunden und Kommilitonen die Fernseh- und Internetsendung «Bild mit Ton».

Am 1. Oktober 14 präsentiert sie nun ihr neues Programm «Lara Stoll im Krisengebiet – Slam Poetry Lesung». Eine virtuose, zeitgenössische Lesung über eine Gesellschaft, die Zeit und Nerven hat für die abstrusesten Probleme. Frisuren, Sehnsüchte, Fetische, Pferde und weitere Krankheiten, die dem Schweizer 2.0 schlaflose Nächte bereiten, werden gnadenlos aufgearbeitet. Lassen Sie sich diese publikumsbezogene und live performte Literatur nicht entgehen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter biblio.dietlikon@glattnet.ch.

Ihr Bibliotheksteam

Zweckverband Forstrevier Hardwald Umgebung FRHU

Einladung zur 2. Delegiertenversammlung 2014

Datum: Donnerstag, 2. Oktober 2014
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Gemeindesaal Dietlikon (Anbau Gemeindehaus), Bahnhofstrasse 60



Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 15. Mai 2014
3. Abnahme Konstituierung des neuen Vorstands/Geschäftsstelle
4. Wahl des Präsidenten und des Vizepräsidenten
5. Abnahme Voranschlag 2015
6. Mitteilungen des Zweckverbandes
7. Bericht des Försters
8. Verschiedenes
9. Termine

Die Versammlung ist öffentlich.

Zweckverband Forstrevier Hardwald Umgebung FRHU

Die Präsidentin
Edith Zuber

Der Sekretär:
Andreas Frei

AndiPix

...immer günstig im Bild

Digitale Fotografie

Der Fotograf für alle Fälle, ab Fr. 70.– pro Std.

André Fischer

Bahnhofstrasse 53
8305 Dietlikon

079 664 64 41

info@andipix.ch
www.andipix.ch

MATHIBLITZ

Für PrimarschülerInnen



Das neue Rechen-
training
bringt Sicherheit,
Schnelligkeit und
Konzentrationssteigerung!

Mit uns kannst du rechnen!

Dietlikon, Telefon 076 518 06 66
079 734 50 01

www.mathiblitzz.ch